

Neubokel: Großer Umzug zum Jubiläums-Fest

Gelungene Feier mit vielen Höhepunkten zum 175-jährigen Bestehen des Schützenvereins



Prächtiger Umzug: Die Neubokeler Schützen feierten am vergangenen Wochenende ihr Fest zum 175-jährigen Jubiläum.

CHRIS NIEBUHR

NEUBOKEL. Was für eine Saase. Der Schützenverein Neubokel feierte am Wochenende sein 175-jähriges Jubiläumsfest. Ein Höhepunkt war der große Festumzug am Sonntag durch den ganzen Ort.

Die Schützen, viele Gastvereine mit Abordnungen und gleich zwei Musikgruppen nahmen daran teil. Sie alle zogen durch das Dorf, unter anderem zu Ehren der neuen Majestäten, die auch mit dem Festzug abgeholt wurden. Die schmissigen Klänge kamen dieses Mal vom Schwarzen Corps aus Knesebeck und von den Kranichen aus Wesendorf. An den Straßenrändern schauten trotz Regenwetters wieder viele neugierige Neubokeler zu. Im Anschluss an den Umzug folgten die Ehrentänze sowie ein Platzkonzert der beiden Spielmannszüge.

Zuvor hatten die Neubokeler bereits eine Vielzahl weiterer Highlights erlebt zum 175. Jubiläum. Schon als Auftakt gab es eine besondere Aktion: ein Gläschen Sekt zur offiziellen Eröffnung des Festes Unter den Eichen. Die Proklamationen waren einmal mehr würdevoll und vielumjubelt. Am Folgetag geriet dann das Scheibenannageln wieder zu einem besonderen Erlebnis.

Partys mit den Bands „Musikspaß Eldingen“ und „TD-Tanz- und Showband“ sowie zum Sound von Discjockey Thorsten Drewes konnten sich ebenfalls sehen lassen. Die Neubokeler Schützen und ihre Gäste ließen es ganz besonders krachen. cn

